

	<p>Objekt: Ophryneion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18271104</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Bärtiger Kopf mit Helm und dreifachem Helmbusch in der Dreiviertelansicht nach r.

Rückseite: Dionysos als Kind, nackt, kniend nach r. gewandt. In der r. Hand Weintrauben.

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.88 g; Durchmesser: 12 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 350-300 v. Chr.

wer

wo Ophryneion

Besessen wann

wer

Alfred Mamroth (1874-1957)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Kind
- Klassik
- Münze
- Pflanze
- Stadt

## Literatur

- BMC Troas 75 Nr. 4-5.
- E. Babelon, *Traité des Monnaies Grecques et Romaines* II-2 (1910) 1315 f. Nr. 2424 (2. Hälfte 4. Jh. v. Chr.).
- SNG Ashmolean V-9 Nr. 1178-1179.
- SNG Kopenhagen Nr. 456-459.
- SNG München Nr. 299-300.
- SNG Türkei 9-1 Nr. 713-716..